

Kirchliches Umweltmanagement Allerheiligen

Umweltleitlinien

1. Als Christen glauben wir, dass wir diese Erde und alles was auf ihr lebt und sie umgibt, Gott zu verdanken haben. Dabei haben Tiere und Pflanzen unabhängig vom Menschen einen Wert und ihre Schönheit. Sie sind in gleicher Weise Geschöpfe Gottes. Daraus ergibt sich die Verantwortung für den Menschen, Gottes Schöpfung zu hüten und zu pflegen, Artenvielfalt zu erhalten und die vielfältigen Lebensräume und Ökosysteme zu bewahren.

2. Alles hängt mit allem zusammen. Handeln hat immer Auswirkungen auf andere Menschen, Länder, Kontinente. In einer globalisierten Welt steht niemand für sich alleine. Wir wollen nicht auf Kosten anderer Menschen und Regionen unsere Lebensqualität bewahren. Deshalb treffen wir unsere Entscheidungen in Solidarität mit anderen Regionen der Einen Welt.

3. Unser heutiges Handeln hat Auswirkungen auf künftige Generationen. Deshalb wollen wir ressourcenschonend und nachhaltig agieren und die Rechte künftiger Generationen achten. Wir wollen ihnen eine lebenswerte Welt mit Lebensräumen für Menschen, Tiere und Pflanzen übergeben.

4. Wir möchten nachhaltig agieren, d.h. Umweltschutz mit Wirtschaftlichkeit und Sozialem verbinden. Unsere Welt soll lebensfähig (wirtschaftlich), lebenswert (umweltschonend) und gerecht (sozial) sein. Deshalb wollen wir Rohstoffe und Energieträger sparsam nutzen und uns für regenerative Energiegewinnung einsetzen.

Wir achten beim Einkauf von Produkten und Dienstleistungen auf ökologische und soziale Bedingungen und die Auswirkungen ihrer Herstellung und Erbringung. Wir bevorzugen daher umweltschonende Produkte sowie regionale Anbieter und Waren aus „Fairem Handel“. Wir suchen den Dialog mit unseren Lieferanten und Dienstleistern und fordern von ihnen nachhaltiges Agieren ein.

5. Wir vereinbaren ein Umweltprogramm und erstellen regelmäßig unsere Ökobilanz. Wir verpflichten uns, uns langfristig und kontinuierlich in unseren Bemühungen zu verbessern, d.h. den Verbrauch unserer Ressourcen kontinuierlich zu senken. Darüber informieren wir die MitarbeiterInnen der Pfarrgemeinde Allerheiligen wie die gesamte Pfarrgemeinde.

6. Wir machen die Verantwortung für die Schöpfung und die Auswirkungen unseres Handelns in der gesamten Pfarrgemeinde zum Thema. Wir wollen das Umweltbewusstsein in allen Altersgruppen stärken und in allen Gruppen und Kreisen wie auch in den Gottesdiensten zum Thema machen. Wir wollen dabei mit gutem Beispiel und viel Freude vorangehen. Wir halten das geltende Umweltrecht ein.